



© Ingo Pertramer

#### Austrofred

„Der Champion“, wie ihn seine Fangemeinde nennt, tourt seit über 20 Jahren durchs Land. In *Gänsehaut* klärt er bislang unlösliche Phänomene: Wie vermeide ich zum Beispiel, lebendig begraben zu werden? Oder wie steht es um Kosten und Nutzen eines UFO-Landeplatzes? Das alles gelesen „auf einem Vortrags-Niveau, das maximal noch mit dem Burgtheater vergleichbar ist“, meint der Champion.

**Sa, 17 Uhr, Hotel Unterbrunn**



© Andrea Peller

#### Wolfgang Hermann

Mit Herrn Faustini hat Wolfgang Hermann vor genau 20 Jahren eine der liebenswertesten Figuren der Literatur geschaffen. Während Herr Faustini in seine Abenteuer unverhofft hineinstolpert, bleibt er seinem Autor ein treuer Begleiter: Letztes Jahr wurde Faustini zum bereits sechsten Mal aus seinem überschaubaren Alltagsleben gerissen, die Reise ging diesmal nach Wien.

**Sa, 20 Uhr, Kammerlanderstall**



© Karin Hackl

#### SarahBernhardt

Mit Harfe, Ukulele und drei Stimmen vertonen Bernhard Scheiblauber, Sarah Metzler und Sigrid Horn das Erbe der Mostviertler Kindheit mit mehrstimmigen Songs und Chansons. Ihr Lied „der unverblühte“ wurde von den Salzburger Nachrichten bezeichnet als „eine der schönsten Liebesgeschichten, die jemals zu einem Song wurden“. Das Magazin The Gap betitelte die Band als österreichische Folk-Sensation.

**Do, 19 Uhr bzw. Sa, 19 Uhr, Kammerlanderstall**



© Mark Daniel Prohaska | Ira & John

#### Katharina Johanna Ferner und Marianne Jungmaier, Musik: SarahBernhardt

Zwei vielbeachtete Lyrikerinnen präsentieren ihre Gedichte in Zusammenspiel mit Musik. Die gebürtige Salzburgerin K. J. Ferner liest, zwischen Hochsprache und Dialekt wechselnd, aus ihrem aktuellen Gedichtband *salamanderin*. Marianne Jungmaiers neuer Lyrikband *Gesang eines womöglich ausgestorbenen Wesens* zählt laut Björn Hayer (*Büchermagazin*) „zum Virtuosesten, was die Gegenwartslyrik aufzubieten hat“. In verdichteter Sprache können wir darin Gesprächen lauschen zwischen Tier, Pflanze und Mensch.

**Sa, 19 Uhr, Kammerlanderstall**



© Petra Hochwimmer

#### schnitt||stelle

In einem zweitägigen Workshop vermittelten die Autoren **Martin Peichl** und **Florian Gantner** Schüler\*innen des BORG Mittersill kreative Zugänge zu Literatur. Eigenständiges Interpretieren von Texten wie auch fröhliches Weiter- oder Umschreiben wurden dabei praktiziert. Am **10. Juni, 19 Uhr** werden die Texte im Rahmen einer Lesung in der **Aula des BORG Mittersill** der Öffentlichkeit präsentiert. Interessierte sind herzlich eingeladen!

## ■ Donnerstag, 11.6.2026

**19:00 Eröffnung** im TAURISKA-Kammerlanderstall  
Grußworte: **Bgm. Andreas Schweinberger**  
Einführung: **Josef Kirchner** (Literaturfest Salzburg, Mosaik Zeitschrift)  
Lesung: **Schüler\*innen BORG Mittersill**, im Anschluss: **O.P. Zier**  
Musik: **SarahBernhardt**

## ■ Freitag, 12.6.2026

**08:15 Markus Köhle** (TAURISKA-Kammerlanderstall)  
**10:30 Marlene Gözl** (Bergrestaurant Wildkogel)  
**17:00 Lisa-Viktoria Niederberger**, Einführung: **Katherina Braschel** (Gasthof Pferdestall)  
**19:00 Anna Rottensteiner** (TAURISKA-Kammerlanderstall)  
**20:00 Anna Felhofer** (TAURISKA-Kammerlanderstall)

## ■ Samstag, 13.6.2026

**17:00 Austrofred** (Hotel Unterbrunn)  
**19:00 Katharina Johanna Ferner und Marianne Jungmaier** mit Musik von **SarahBernhardt** (TAURISKA-Kammerlanderstall)  
**20:00 Wolfgang Hermann**, Einführung: **Alexander Peer** (TAURISKA-Kammerlanderstall)

### ■ Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Anfertigung von Fotos, Ton- und Filmaufnahmen sowie deren Veröffentlichung zu. Für unser Literatur-Festival gilt ein umfassendes Kinderschutzkonzept. Informationen dazu finden Sie auf unserer Website [www.tauriska.at](http://www.tauriska.at)

Zugestellt durch post.at

# LITERATUR FEINER LAND 2026.

Literaturfestival Neukirchen  
am Großvenediger 11.- 13.6.



Literaturfestival Neukirchen  
am Großvenediger 11.- 13.6.

# LITERATUR FINDET LAND

Seit 2019 wird Neukirchen am Großvenediger für ein Wochenende im Jahr zur Literatur-Metropole. Heuer begrüßen wir bei *Literatur findet Land* vielseitige Erzähler\*innen wie den gebürtigen Vorarlberger **Wolfgang Hermann** oder **O.P. Zier**, der bekanntlich Pinzgauer Wurzeln hat.

Beim Wettlesen um den Bachmannpreis in Klagenfurt traf **Anna Felnhofers** Beitrag auf breite Zustimmung, in Neukirchen wird sie das Resultat in Buchform präsentieren. Hochkarätige Lyrik steuern die Autorinnen **Marianne Jungmaier** und **Katharina Johanna Ferner** bei.

Musikalisch wird das Festival von der Band **Sarah-Bernhardt** begleitet, die charmante Chansons in Waldviertler Mundart darbieten. Ob der weithin berühmte **Austrofred** bei seiner Lesung auf eine Gesangseinlage verzichten wird, kann allerdings bezweifelt werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

**Florian Gantner**, Künstlerischer Leiter

**Susanna Vötter-Dankl** und **Christian Vötter**, Veranstalter

Nähere Informationen unter

[www.tauriska.at](http://www.tauriska.at) [www.literaturfindetland.at](http://www.literaturfindetland.at)



© privat

## ERÖFFNUNG

In den Tagen vor dem Festival absolvierten Schüler\*innen des **BORG Mittersill** Schreib-Workshops, einige Ergebnisse werden am Eröffnungsabend präsentiert. Im Anschluss liest der renommierte Autor **O.P. Zier** aus seiner jüngsten Publikation: „Berichte eines Landeis“ versammelt Kolumnen, die zwischen 2009 und 2023 in den *Salzburger Nachrichten* erschienen. Die einführenden Worte hält dieses Jahr **Josef Kirchner**, als unermüdlicher Kulturarbeiter war er u.a. künstlerischer Leiter des Literaturfest Salzburg und Mitbegründer des Verlags mosaik sowie der gleichnamigen Literatur-Zeitschrift. Musikalisch wird der Abend begleitet von **SarahBernhardt**.

**Do, 19 Uhr, Kammerlanderstall**

## Schmökerraum

Während am Büchertisch die aktuellen Romane der Autor\*innen käuflich zu erwerben sind, kann im Untergeschoß des Kammerlanderstalls in Büchern von Autor\*innen der letzten Ausgaben von Literatur findet Land geblättert bzw. die aktuelle Ausstellung des Vereins Tauriska besucht werden.



© Stefan Nützel

## Markus Köhle

Ob er für Erwachsene (zuletzt erschien der Roman *Land der Zäune*) oder für Kinder schreibt: Köhles Texte sprühen vor Sprachwitz. Der bekannte Poetry Slammer versteht es, Kindern die Augen für sprachliche Verrücktheiten und Gedankenexperimente zu öffnen.

**Fr, 8:15 Uhr, Kammerlanderstall**



© Reinhard Winkler

## Marlene Gölz

Anlässlich der Beerdigung der besten Freundin kehrt eine Frau nach etlichen Jahren in ihr Heimatdorf zurück. Fragt sich, was in der Zwischenzeit aus den jugendlichen Sehnsüchten wurde ... Marlene Gölz' Roman *Himmelfahrt* erzählt von Herkunft, Sehnsucht und Verlorenheit in einer Welt nahender Katastrophen. Eine Klasse des BORG Mittersill wird nach der Lesung in einem „Schreibtischgespräch“ Fragen an die Autorin stellen.

**Fr, 10:30 Uhr, Bergrestaurant Wildkogel**



© Zoe Goldstein

## Lisa-Viktoria Niederberger

In *Lahea* zeichnet Lisa-Viktoria Niederberger eine feministische Zukunft: Eine Gemeinschaft, die auf einer Insel im Einklang mit der Natur lebt und die Gier überwunden hat. Doch alte Wunden brechen auf und manche Gesellschaftsfrage drängt sich auf: Wie weit darf eine Gemeinschaft gehen, wenn sie Gewalt standhalten will, ohne selbst gewalttätig zu werden? Wie viel ist die Freiheit wert?

**Fr, 17 Uhr, Gasthof Pferdestall**



© birgitkoell.at

## Anna Rottensteiner

Der Roman *Mutterbande* versammelt Stimmen unterschiedlicher Frauen. Alle sind sie gestrandet in einem Dazwischen: zwischen Nord- und Südtirol, zwischen den Sprachen, zwischen bäuerlicher und bürgerlicher Welt. *Mutterbande* behandelt Krieg und Südtirols Optionsfrage aus rein weiblicher Perspektive und bietet dadurch spannende neue Aspekte zu einem vorwiegend von Männern entworfenen Geschichtsbild.

**Fr, 19 Uhr, Kammerlanderstall**



© Nina Rechnitzer

## Anna Felnhofers

Ein Kind liegt nach einem Unfall im Krankenhaus. Wir folgen der Mutter, die sich fragt, welche Rolle der an Gesichtsblindheit leidende Vater beim Unfall spielte. Mit einem Auszug aus dem nun vorliegenden Roman reüssierte Anna Felnhofers beim Wettlesen um den Bachmannpreis. Mit *Prosopon* legt sie ein spannendes wie poetisches Buch rund um die Themen Verlust und Identität vor.

**Fr, 20 Uhr, Kammerlanderstall**



© Leonhard Pill | Stefan Mueller

## Katherina Braschel | Alexander Peer

Wie in den letzten Jahren werden Autor\*innen, die bei LFL bereits zu Gast waren, als Literaturpate/patin auftreten. Katherina Braschel wird in den Roman von Lisa-Viktoria Niederberger einführen. Im Gepäck hat Braschel ihren kürzlich erschienenen Roman *Heim holen*, aus dessen Manuskript sie letztes Jahr in Neukirchen las. Alexander Peer kennt sich nicht nur im Bezirk Zell am See aus (von ihm erschien *111 Orte im Pinzgau, die man gesehen haben muss*), sondern auch im Werk von Wolfgang Hermann.

